

Engagement für andere



Vielen Menschen steht nach Abschluss ihres Berufslebens plötzlich viel Zeit zur Verfügung, die mit neuen Inhalten zu füllen ist. Sehr vielen von ihnen ist es wichtig, anderen einen Teil dieser Zeit abzugeben, Zeit zu schenken.

Auf welche Weise Engagement für andere nützlich sein kann, ist unterschiedlich. Freiwillige Arbeit ist in den verschiedensten Bereichen möglich. Ein großer Anteil der ehrenamtlichen Arbeit findet auf privater nachbarschaftlicher Ebene statt, vom Einkauf bis zur Hilfe im Garten. Viele Initiativen und Gruppen sind auf Unterstützung angewiesen und freuen sich über eine helfende Hand. Das Bonus Freiwilligen-Zentrum, die Volkshochschule Hildesheim oder verschiedene Institutionen geben Auskunft, wo ehrenamtliche Unterstützung dringend gebraucht wird.

Alle in diesem Kapitel aufgeführten Angebote sind Beispiele. In Stadt und Landkreis gibt es viele weitere Angebote.

4.1 Freiwilligeninitiativen

Stadt und Landkreis Hildesheim unterstützen bereits seit Jahren die stärkere Förderung der freiwilligen Arbeit sowie deren Anerkennung und Wertschätzung. Beispielhaft sind das Modellprojekt „Bürgerschaftliches Engagement“ des Landkreises Hildesheim und der Samtgemeinde Gronau sowie die Bildung des Seniorenbeirates der Stadt Hildesheim zu nennen.

In der Region Hildesheim haben sich in den vergangenen Jahren neue Freiwilligeninitiativen gebildet. Wer sich ehrenamtlich betätigen möchte oder selbst Hilfe benötigt, kann sich an folgende Anbieter wenden:

Im Stadtgebiet:

Freiwilligenzentrum Bonus

Judenstr. 20, 31134 Hildesheim, Telefon 05121/39198,
E-Mail: bonus-hi@freiwilligen-zentrum.de,
Internet: www.freiwilligen-zentrum.de

Findus Nachbarschaftshilfe Moritzberg

Pfarrbüro Christuskirche
Zierenbergstr. 24, 31137 Hildesheim, Telefon 05121/42722
Pfarrbüro St. Mauritius
Bergstr. 57, 31137 Hildesheim, Telefon 05121/42699
Pfarrbüro Zwölf-Apostel
Zwölf-Apostel-Weg 5, 31137 Hildesheim, Telefon 05121/23738

füeinander miteinander e.V.

Telefon 05121/264940 und 05121/6950009

Ökumenische Nachbarschaftshilfe im Norden Hildesheims

An der Johanniskirche 1, 31137 Hildesheim, Telefon 05121/2853480
E-Mail: info@zeitreich-hi.de, Internet: www.zeitreich-hi.de

Im Landkreisgebiet:

Nachbarschaftshilfe Algermissen e.V.

Wiesengrund 2, 31191 Algermissen/Groß Lobke,
Telefon 0157/73585266

Komm Nachbarschaftszentrum Nordstemmen e. V.

Hauptstr. 62, 31171 Nordstemmen, Telefon 05069/516460,
E-Mail: komm-ev@htp-tel.de, Internet: www.kommev.net

Spontan, Nachbarschaftshilfe und Freiwilligenagentur

Steinstr. 22 (im Rathaus, Zimmer 16), 31157 Sarstedt,
Telefon 05066/805-60, E-Mail: mail@Spontan-Sarstedt.de,
Internet: www.spontan-sarstedt.de

Seniorenbüro Alfeld

Antonianger 42, 31061 Alfeld, Telefon 05181/930045,
E-Mail: seniorenbuero@alfeld.de, Internet: www.alfeld.de/seniorenbuero

4.2 Arbeit mit Menschen

4.2.1 Stadtteiltreff Drispensedt

Im Stadtteiltreff Drispensedt wird nicht nur für die Bürger aus dem Stadtteil eine Vielzahl von Angeboten bereitgehalten. Das Programm ist generationsübergreifend. Gespräche mit anderen, Information und Beratung sind Kernstück der Arbeit. Bei vielen Angeboten besteht die Möglichkeit, ehrenamtlich mitzuarbeiten.

Auskunft erteilt:

Stadtteiltreff Drispensedt, Bernhard Tönsmeier,

Ehrlicherstraße 18, 31135 Hildesheim, Telefon 05121/280364,
E-Mail: stadtteiltreff@ggbh.de,
Internet: www.stadtteiltreff-Drispensedt.de

4.2.2 NENA's Alfeld

NENA steht für „Nette Nachbarn“ und ist eine Nachbarschaftshilfegruppe. Sie organisiert Hilfen für ältere Bürgerinnen und Bürger. Monatliches Treffen: Jeden ersten Montag, 15.00 Uhr, in der Parkresidenz Alfeld.

Auskunft erteilt:

Seniorenbüro Alfeld

Antonianger 24, 31061 Alfeld, Telefon 05181/930045,
Internet: www.alfeld.de/seniorenbuero



4.2.3 Volkshochschule Hildesheim

Neben einer Vielzahl von Kursen zu sehr unterschiedlichen Themen bietet die Volkshochschule interessante Projekte an, in denen sich Menschen ehrenamtlich engagieren können.

Auskunft erteilt:

Volkshochschule Hildesheim, Hans-Joachim-Riedel-Akademie

Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim, Telefon 05121/9361-55,
Internet: www.vhs-hildesheim.de

4.3 Prävention

Arbeitsgruppe „55 plus Sicherheit“

Sicherheitsfragen aus dem täglichen Leben älterer Bürger stehen im Mittelpunkt der Arbeit dieser Gruppe. Aufgabe von „55 plus Sicherheit“ ist die Steigerung des subjektiven Sicherheitsgefühls älterer Menschen und das sichere Auftreten der Senioren zu stärken.

Das Angebot umfasst Informationen, Hilfestellung durch Beratung und Sicherheitstrainings. Die Hildesheimer Notfallkarte sowie eine Sicherheitshandtasche hält die Arbeitsgruppe ebenfalls bereit. Die dort ehrenamtlich tätigen Bürger arbeiten eng mit der Polizei, der Stadt Hildesheim und weiteren Organisationen zusammen.

Auskunft erteilt:

Der Moderator der AG „55 plus Sicherheit“ Erhard Paasch

Telefon 05121/66202

4.4 Medien

VHS-Club hi-Senior

Im VHS-Club hi-Senior treffen sich Frauen und Männern über Fünfzig. Wöchentlich beschäftigen sie sich im Riedelsaal intensiv mit allen Themen rund um den Computer. Zu den Zielgruppen des Clubs

gehören PC-Anfänger und Fortgeschrittene, die Interesse an PC-Anwenderprogrammen und dem Medium Internet haben.

Das Clubtreffen hi-senior findet dienstags 10 bis 12 Uhr im Riedelsaal; Pfaffenstieg 4-5, statt.

Das Internet-Cafe: VHS-Café kom steht montags bis donnerstags 16 bis 18 Uhr zur Verfügung. Pfaffenstieg 4–5.

Informationen im Hildesheimer Internet-Portal für Senioren:
www.hi-senior.de

Projekt Seniorenzeitung „aktiv leben“

Die Hildesheimer Allgemeine Zeitung bietet Kursteilnehmern der Volkshochschule die Möglichkeit, ein redaktionelles Verlagsprodukt mitzugestalten. Diese Kooperation wurde 1993 ins Leben gerufen. Seitdem schreibt und gestaltet die Seniorenredaktionsgruppe unter Anleitung eines HAZ-Redakteurs das vierteljährlich erscheinende Periodikum und lernt dabei die journalistische Arbeitsweise in Text- und Bildgestaltung kennen.

Auskunft erteilt:

Hildesheimer Allgemeine Zeitung,

redaktionelle Betreuung Norbert Mierzowsky,

Rathausstraße 18–20, 31134 Hildesheim, Telefon 05121/106-353,
E-Mail: sky@hildesheimer-allgemeine.de

Kursanmeldung über:

Volkshochschule Hildesheim (VHS)

Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim, Telefon 05121/9361-55,
E-Mail: info@vhs-hildesheim.de, Internet: www.vhs-hildesheim.de

Radio Tonkuhle

Das Lokalradio für Hildesheim und Umgebung ist sehr daran interessiert, Senioren für das Programm zu gewinnen. Wer möchte, kann ehrenamtlich mitarbeiten und eigene Beiträge produzieren.

In Kooperation mit der Volkshochschule bietet Radio Tonkuhle den

Kurs „Senioren ins Radio“ an. Inhalt des Kurses soll die Produktion eigener Sendungen oder Sendereihen unter fachlicher Anleitung sowie die Bildung einer Seniorenredaktion sein.

Ansprechpartner:

Radio Tonkuhle

In der Andreaspassage, Hildesheim, Internet: www.tonkuhle.de

Thomas Muntschick, Telefon 05121/29609–0,

E-Mail: t.muntschick@tonkuhle.de

Rita Thönelt, Telefon 05121/66342, E-Mail: thoeri@gmx.de

4.5 Kultur und Freizeit

Ehrenamtlicher Museumsdienst des Stadtmuseums

Im ehrenamtlichen Museumsdienst haben interessierte Bürger die Möglichkeit sich für das Stadtmuseum zu engagieren. Die Ehrenamtlichen übernehmen die Aufgabe, während der Öffnungszeiten bestimmte Bereiche der Ausstellung zu beaufsichtigen.

Auskunft erteilt:

Stadt Hildesheim, Fachbereich Kultur,

Telefon 05121/301-164,

E-Mail: stadtmuseum.hildesheim@t-online.de

Theater Alt und Jung – für junge Erwachsene und Senioren

Das „Theater Alt und Jung“ ist eine generationsübergreifende Theatergruppe, die in ihrer Zusammensetzung und ihrer inhaltlichen Arbeit ältere und junge Menschen zusammenführt.

Auskunft erteilt:

Volkshochschule Hildesheim (VHS)

Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim, Telefon 05121 / 9361-55,

E-Mail: info@vhs-hildesheim.de, Internet: www.vhs-hildesheim.de